

## Unsere Mitgliedsorganisationen:

- Aktionsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen
- Arbeitsgemeinschaft Evang. Haushaltsführungskräfte
- Communität Casteller Ring e. V.
- Communität Christusbruderschaft Selbitz
- Deutscher Evang. Frauenbund, Landesverband Bayern e. V.
- Diakoneo Mutterhaus Neuendettelsau
- Diakoninnengemeinschaft Rummelsberg
- Evang. Akademikerschaft in Deutschland
- Evang. Arbeitsgemeinschaft Medien
- Evang. Arbeitsgemeinschaft für alleinerziehende Mütter und Väter
- Amt für Jugendarbeit
- FrauenWerk Stein e. V.
- Haus für Mutter und Kind, Fürth e. V.
- Gustav-Adolf-Werk e. V. – Frauenarbeit
- Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt, Frauen+Arbeit
- Konvent der Evang. Theologinnen in Bayern
- Pfarrfrauenbund in Bayern e. V.
- Pfarrfrauen und Pfarrmänner in Bayern
- Verband für Dorfhelferinnen und Familienpflegerinnen in Bayern e. V.
- Verein für internationale Jugendarbeit Landesverein Bayern e. V.

[www.efb-bayern.de](http://www.efb-bayern.de)



## Ehrenamtlicher Vorstand

Der Dachverband Evangelische Frauen in Bayern (EFB) wird vertreten durch den ehrenamtlichen Vorstand, der von der Mitgliederversammlung gewählt wird.



Elke Beck-Flachsenberg  
1. Vorsitzende



Eva Schoenauer  
2. Vorsitzende



Dr. Johanna Beyer



Katharina Geiger



Monika Siebert-Vogt



Helga Weid

## EFB-Geschäftsstelle

im Amt für Gemeindedienst  
Sperberstraße 70  
90461 Nürnberg  
Telefon: 09 11 | 43 16-2 30

[www.efb-bayern.de](http://www.efb-bayern.de)  
[efb@afg-elkb.de](mailto:efb@afg-elkb.de)

## Wenn Sie unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen möchten:

Das Konto der Evangelischen Frauen in Bayern bei der Evangelischen Bank:

IBAN: DE26 5206 0410 0002 5033 01  
BIC: GENODEF1EK1

Spendenbescheinigungen werden gerne ausgestellt.



# WIR GESTALTEN GESELLSCHAFT

Protestantisch  
Politisch  
Partizipativ

## PRIESTERTUM

### *... aller Getauften und Verantwortung evangelischer Frauen für die Zukunft*

Die Evangelischen Frauen in Bayern (EFB) sind seit 1920 der Dachverband für Vereine, Arbeitsbereiche, Berufsgruppen und Verbände in Bayern, die sich für Frauenanliegen einsetzen.

Die EFB richtet sich aus auf eine Gemeinschaft in Kirche und Gesellschaft, in der die **befreiende Botschaft des Evangeliums** und das **gleichberechtigte Miteinander von Frauen und Männern** gelebt werden. Handlungsleitend ist für die EFB die neutestamentliche Zusage, dass jede und jeder gleich wertvoll ist.

Diese Orientierung an **Begegnung auf Augenhöhe** gilt gleichermaßen für **Ehrenamtliche und Hauptamtliche**, wie sie im Miteinander der Mitgliedsorganisationen praktiziert wird. Denn protestantisches Zeugnis und Auftrag ist eine gleichberechtigte Vielfalt in allen ihren Dimensionen.



# Protestantisch



## SPRACHROHR

### *... evangelischer Frauen in Kirche und Gesellschaft*

Der Dachverband EFB **entsendet Delegierte in unterschiedliche Gremien**, u. a. in den Bayerischen Landesfrauenrat, in den Rundfunk- und Medienrat, in den Diakonischen Rat, zu den Evangelischen Frauen in Deutschland, zum Ökumenischen Forum christlicher Frauen in Europa. Die EFB engagiert sich als **Mitglied in Aktionsbündnissen**, wie beispielsweise dem Bündnis für Toleranz und dem Bündnis gegen Frauenhandel.

Darüber hinaus werden **eigene Stellungnahmen** veröffentlicht, Impulse gegeben und Prozesse angestoßen.

So **gestaltet die EFB** aus christlicher Verantwortung und **aus der Perspektive evangelischer Frauen** die kirchliche sowie die gesellschaftliche Entwicklung mit.

# Politisch

## SPIEGELBILD

### *... der vielfältigen Berufs- und Lebenssituationen evangelischer Frauen*

Die EFB **fördert die Vernetzung und Vertretung von Vereinigungen**, die sich für die Interessen von Frauen in unterschiedlichen privaten und beruflichen Situationen einsetzen.

Die **Mitgliedsorganisationen arbeiten selbstständig** und haben ihre eigenen Zielgruppen und Schwerpunkte. Der Dachverband bündelt die gemeinsamen Interessen und Anliegen seiner Mitglieder und organisiert den Erfahrungsaustausch u. a. durch Studientage, Mitgliederversammlungen und themenorientierte Arbeitskreise.

Der Schwerpunkt der EFB und ihrer Mitglieder liegt dabei auf der **Geschlechtergerechtigkeit in Erwerbs- und Familienarbeit** und **Ehrenamtlichkeit** sowie auf Bildung, Ökumene und soziale Not- und gesellschaftliche Problemlagen wie z. B. Armut oder Migration.



# Partizipativ